

Bekanntmachung eines Wettbewerbs nach GRW 1995

Stadt Kaufbeuren Neubau einer Jugendzentrums in Kaufbeuren-Neugablonz

Auslober	Stadt Kaufbeuren Kaiser-Max-Str. 1 87600 Kaufbeuren
Wettbewerbsbetreuung	Walter Landherr Dipl. Ing. Architekt BDA Karlstraße 55 80333 München T. +49 89 18939670 F. +49 89 189396729 wettbewerbe@walterlandherr.de
Wettbewerbsaufgabe	Neubau eines Jugendzentrums in Kaufbeuren-Neugablonz. Der Stadtteil Neugablonz hat ca. 13.500 Einwohner, viele davon mit Migrationshintergrund und ist mit sozialen Einrichtungen, u.a. für Jugendliche nicht ausreichend versorgt. Das Jugendzentrum ist ausgelegt auf bis zu 60 Besucher im täglichen offenen Betrieb und bis zu 200 Besucher bei besonderen Veranstaltungen, z.B. Disco, Konzert. Die Gesamtnutzfläche beträgt ca. 700 m ² .
Zulassungsbereich	Der Zulassungsbereich umfasst die EWR / GPA Staaten.
Wettbewerbsart	Beschränkt offener einstufiger Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren. Das Wettbewerbsverfahren ist anonym.
Teilnahmeberechtigung	<p>Zum Wettbewerb zugelassen sind 15 bereits im Vorfeld ausgewählte Büros sowie ca. 35 weitere, die aus den eingehenden Bewerbungen in einem kombinierten Los- und Auswahlverfahren ermittelt werden.</p> <p>Zur Bewerbung zugelassen sind im Zulassungsbereich ansässige</p> <ul style="list-style-type: none">▪ natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatlandes zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt befugt sind.▪ juristische Personen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen. Mindestens einer der Gesellschafter oder der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der/die verantwortliche(n) Verfasser der Wettbewerbsarbeit müssen die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllen.▪ Arbeitsgemeinschaften, bei denen jedes Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden. <p>Arbeitsgemeinschaften haben in der Verfassererklärung einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen.</p> <p>Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung müssen am Tag der Bekanntmachung erfüllt sein.</p>
Bewerbung	Bewerbungsunterlagen können im Architekturbüro Landherr schriftlich oder per E-mail angefordert werden.

Die Bewerbung zur Teilnahme am Wettbewerb ist bis zum 13.08.2008, 17:00 Uhr (Eingang, als Ausschlussfrist) im Architekturbüro Landherr einzureichen. Nach diesem Zeitpunkt eingehende Bewerbungen werden nicht zugelassen.

Bewerbungen sind schriftlich einzureichen und nur mit Bewerbungsbogen möglich, formlose Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Die Bewerbungen müssen folgende Unterlagen enthalten:

- Vollständig ausgefüllter und rechtskräftig unterschriebener Bewerbungsbogen
- Liste realisierter und nicht realisierter Referenzprojekte mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Größenordnung
- Dokumentation von maximal 3 Referenzprojekten aus o.g. Liste auf insgesamt maximal 6 Seiten DIN A 4
- Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis bzw. Erklärung der Versicherungsgesellschaft zur Berufshaftpflichtversicherung

Weitere Unterlagen über die verlangten Nachweise, Erklärungen und Referenzen hinaus sind nicht erwünscht und werden bei der Wertung nicht berücksichtigt.

Für das Losverfahren werden zwei Gruppen gebildet:

- Berufsanfänger (Beginn der Berufsausübung nach 01.01.2001) und kleine Bürostrukturen (max. 4 technische Mitarbeiter einschl. der Führungskräfte)
- Sonstige Büros

Aus den Bewerbungen der Berufsanfänger und kleinen Bürostrukturen werden ca. 10, aus den Bewerbungen der sonstigen Büros ca. 25 Teilnehmer und jeweils eine ausreichende Anzahl von Nachrückern für den Wettbewerb ausgelost. Die ausgelosten Bewerbungen werden auf die Einhaltung der Mindestvoraussetzungen und auf ihre Eignung anhand der eingereichten Unterlagen überprüft. Die Eignung wird nach folgenden Kriterien beurteilt.

- Gestaltqualität der Referenzprojekte
- Realisierung von Bauvorhaben mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Größe

Folgende Büros wurden bereits im Vorfeld ausgewählt:

- arc Architekten, Bad Birnbach
- b2 Architekten, Kaufbeuren
- Becker Architekten, Kempten
- Bembé und Dellinger Architekten, Greifenberg
- Karla Jäcksch, Architektin in Planungsbüro Dobler, Kaufbeuren
- F64 Architekten, Kempten
- Kehrbaum Architekten, Kaufbeuren
- Klaus Linke, Architekt, Kaufbeuren
- mse-architekten, Kaufbeuren
- Architekturbüro Klaus D. Mueller, Kaufbeuren
- Architekturbüro Roland Niedermeier, Kaufbeuren
- Simone Nocker, Architektin in Schindele Nocker, Kaufbeuren
- Peck+Daam Architekten, München
- Christian Seidel Architekt, Kaufbeuren

- Stadtmüller und Burckhardt Architekten, Kaufbeuren

Termine	Tag der Auslobung	25.07.2008
	Bewerbungsende	13.08.2008
	Abgabetermin Pläne	04.11.2008
	Abgabetermin Modell	11.11.2008
Preisrichter	Fachpreisrichter (voraussichtlich)	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ralf Baur, Architekt, Bau- und Umweltreferent der Stadt Kaufbeuren ▪ Wilhelm Hofmann, Architekt, Regierung von Schwaben ▪ Ludwig Wappner, Architekt, München ▪ Thomas Hammer, Architekt, München 	
Preise und Ankäufe	1. Preis	10.000,00 €
	2. Preis	6.500,00 €
	3. Preis	4.000,00 €
	4. Preis	3.000,00 €
	3 Ankäufe à 1.500,00 €	4.500,00 €
	Summe	28.000,00 €
	zuzüglich gesetzliche MwSt	
Weitere Beauftragung	Der Auslober wird, wenn die Aufgabe realisiert wird, unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichts einem der Preisträger die für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs notwendigen weiteren Planungsleistungen übertragen. Dies sind bis zur abgeschlossenen Ausführungsplanung die Architektenleistungen gemäß HOAI § 15, Abs. 1, mind. die Leistungsphasen 1 – 5. Die Beauftragung erfolgt stufenweise, zunächst bis Leistungsphase 4.	
Tag der Bekanntmachung	25.07.2008	